

Einladung

Seeburgstraße 20
04103 Leipzig

Tel 0341 – 30 39 492

Fax 0341 – 30 39 971

Mail info@adb-sachsen.de

Web www.adb-sachsen.de

Leipzig, den 09.01.2019

Festakt zur Zertifikatsübergabe an die Antidiskriminierungsberater_innen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleg_innen, liebe Interessierte,

wir laden Sie herzlichst ein bei der feierlichen Überreichung der Zertifikate durch die Staatsministerin Petra Köpping an unsere Antidiskriminierungsberater_innen dabei zu sein.

Donnerstag, 24. Januar 2019
11:00 – 12:00 Uhr
Antidiskriminierungsbüro Sachsen
Seeburgstraße 20, 04103 Leipzig

Programm

Musikalische Rahmung:

Stefanie Giebler – Violine

[Susanne Unger – Klavier](#)

Redner_innen:

- Petra Köpping, Staatsministerin für Gleichstellung und Integration
- Daniel Bartel, Antidiskriminierungsverband Deutschland, Geschäftsführer
- Iris Fischer-Bach, Antidiskriminierungsbüro Sachsen, Fachleitung Beratung

Eingeladen sind Interessierte, Kooperationspartner_innen, Vertreter_innen der Kommunal- und Landespolitik. Um Anmeldung wird gebeten per Mail an news@adb-sachsen.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und grüßen herzlich,

Sotiria Midelia für das Team des Antidiskriminierungsbüros Sachsen

Hintergrundinformationen

Der Freistaat Sachsen gehört neben Baden-Württemberg und Hessen zu den ersten Bundesländern, welche die Ausbildung zum/ zur Antidiskriminierungsberater_innen unterstützen – damit nimmt der Freistaat Sachsen eine Vorbildfunktion für andere Bundesländer ein. Deutschlandweit gibt es sonst keine Ausbildung zum/zur Antidiskriminierungsberater_in, weil Antidiskriminierungsberatung kein Gegenstand regulärer Ausbildungen ist.

Die feierliche Zertifikatsüberreichung ist ein weiterer wichtiger Schritt hin zu einer flächendeckenden qualifizierten Antidiskriminierungsberatung in Sachsen. Im Jahr 2018 sind die Beratungsstellen in Chemnitz und Leipzig feierlich eröffnet worden. Diese bieten in den jeweiligen Städten und den angrenzenden Landkreisen Beratung für Menschen an, die aufgrund ihres Alters, ihres Geschlechts, der Herkunft, der Religion, einer Behinderung und/ oder der sexuellen Identität Diskriminierung erlebt haben.

Insgesamt haben sieben Mitarbeiter_innen des Antidiskriminierungsbüros Sachsen diese einjährige Ausbildung im Jahr 2018 durchlaufen. Die Zertifikatsüberreichung ist der feierliche Abschluss dieser Ausbildung.

Die Ausbildung gehört zur Maßnahme „qualifizierte Antidiskriminierungsberatung in Sachsen flächendeckend aufzubauen“. Grundlage hierfür ist der Beschluss des sächsischen Kabinetts vom 31.01.2017 „Strategie zum Schutz vor Diskriminierung und zur Förderung von Vielfalt im Freistaat Sachsen ist.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.